

SALZBURGER RANGGLERVERBAND

Schriftführer: Rosi Hörhager

A-5771 Leogang Ullach 45 , ☎ 0650/5438595

e-mail: hoerhager.rosi@gmail.com

Siegerliste

Veranstaltung Ranggehn: Hundstoa

Am: 31.07.2016

Klasse:	Preis:	Vor- und Zuname	Wohnort:	Starter:
Schüler 6 bis 8 Jahre	1. Preis	Matthäus Gander	Matrei	8
	2. Preis			
	3. Preis			
	4. Preis			
Schüler 8 bis 10 Jahre	1. Preis	Simon Lang	Matrei	8
	2. Preis			
	3. Preis			
	4. Preis			
Schüler 10 bis 12 Jahre	1. Preis	Freddy Falk	Passeier	11
	2. Preis			
	3. Preis			
	4. Preis			
Schüler 12 bis 14 Jahre	1. Preis	Helmut Salzmann	Saalbach	7
	2. Preis			
	3. Preis			
	4. Preis			
Jugend 14 bis 16 Jahre	1. Preis	Philip Holzer	Matrei	5
	2. Preis			
	3. Preis			
Jugend 16 bis 18 Jahre	1. Preis	Raphael Tikovsky	Niedernsill	4
	2. Preis			
	3. Preis			
Allgemeine Klassen 4. Klasse	1. Preis	Christoph Kühar	Saalbach	11
	2. Preis			
	3. Preis			
Allgemeine Klassen 3. Klasse	1. Preis	Matthias Wimberger	Rauris	12
	2. Preis			
	3. Preis			
Allgemeine Klassen 2. Klasse	1. Preis	Andreas Dankl	Piesendorf	10
	2. Preis			
	3. Preis			
Allgemeine Klassen 1. Klasse	1. Preis	Christoph Mayer	Taxenbach/Eschenau	8
	2. Preis			
	3. Preis			
	1.Preis	Christoph Mayer	Taxenbach/Eschenau	22
Hogmoar	2.Preis			
	3.Preis			

Der Hundstoa Hagmoar 2016 heißt Christoph Mayer

Am 31. Juli fand das traditionelle Hundstoa Rangeln statt. Obwohl starke Gewitter angesagt waren, machten sich viele Zuschauer und Rangler auf zum Statzerhaus.

Ranglerpfarrer Klaus Laireiter hielt wieder eine sehr eindrucksvolle Bergmesse, danach wurde, anfangs noch bei trockenem Wetter, gleich mit den Kämpfen begonnen.

In den Schülerklassen setzten sich die Favoriten durch. Bis 8 Jahre gewann der Matreier Matthäus Gander, er besiegte im Finale den Maria Almer Alois Schwaiger. Bis 10 Jahre siegte Simon Lang aus Matrei und bis 12 Jahre setzte sich der Passeirer Freddy Lang durch. Bis 14 Jahre gab es ein Saalbacher Finale zwischen Gabriel Riedlsperger und Helmut Salzmann, das unentschieden endete. Aufgrund der schnelleren Kampfzeit wurde Salzmann Klassensieger.

Bis 16 Jahre gab es ebenfalls einen Favoritensieg durch Philip Holzer aus Matrei, er besiegte im Finale den Pongauer Thomas Scharfetter. Bis 18 Jahre setzte sich der Niedersilller Raphael Tikovsky durch.

Die stark besetzte Klasse IV ging an den Saalbacher Christoph Kühar, der seinen Finalgegner Christian Voglstätter aus Piesendorf in einem harten Kampf nach knapp sechs Minuten besiegen konnte.

In der Klasse III genügte Matthias Wimberger aus Rauris ein Unentschieden gegen den Bramberger Simon Blaickner.

Die Klasse II ging wie auch im vorigen Jahr an den Piesendorfer Andreas Dankl. Sein Finalgegner war der Taxenbacher Toni Aschaber.

In der Meisterklasse I blieben nach der ersten Runde nur drei Sieger übrig. Nach einer Runde Unentschieden besiegte Christoph Mayer den Bramberger Hansjörg Voithofer. Im Finale stand er seinem Vereinskollegen Christian Pirchner gegenüber, wo ihm ein Remis zum Klassensieg reichte.

Inzwischen hatte es zu regnen begonnen und die Hagmoarkämpfe wurden bei nasskaltem Wetter und sehr rutschigen Bodenverhältnissen ausgetragen. Zweiundzwanzig Rangler traten an und bewiesen wieder einmal Härte. Es wurde hervorragend gekämpft. Schon in der ersten Runde trafen einige Favoriten aufeinander und schieden durch Unentschieden aus (unter anderem auch der Vorjahressieger Hermann Höllwart gegen Andi Hinterbichler). Fünf Rangler setzten sich durch. Der Bramberger Hansjörg Voithofer, der Niedersilller Armin Unterweger, der Leoganger Alois Dum, der Taxenbacher Christian Pirchner und der Lender Christoph Mayer, der für den Ranglerverein Taxenbach antritt. In der nächsten Runde kämpften Voithofer und Pirchner, sowie Dum und Mayer unentschieden, Unterweger hatte ein Freilos. Da kein Sieg herausging, musste neu verlost werden. Diesmal hatte Dum das Freilos, Pirchner besiegte Voithofer und Mayer gewann gegen Unterweger. Im Finale der letzten Drei lieferten sich Dum und Mayer einen beherzten Kampf, in dem beide sehr viel riskierten, schließlich gelang Mayer der entscheidende Wurf. Damit stand er im Finale seinem Vereinskollegen Christian Pirchner gegenüber. Der Kampf endete unentschieden, aufgrund eines Sieges mehr ging der Hagmoarsieg zum zweiten Mal nach 2013 an Christoph Mayer, der damit seiner Favoritenrolle gerecht wurde.

Nächsten Sonntag steht schon wieder ein großes Rangeln auf dem Programm. In Mittersill findet das Vierländerrangeln zwischen Salzburg, Tirol, Südtirol und Bayern statt. Achtung: Beginn ist bereits um 12.00 Uhr und die Veranstaltung findet bei der Hauptschule statt.